

Vier Landestitel für die Welzheimer

Bogenschießen: SGI-Nachwuchs dominiert württembergische Meisterschaften

(wdt). Kein Weg führt an den Welzheimer Bogenschützen vorbei, wenn es im Nachwuchsbereich der Recurve-Schützen um Titel und Medaillen geht, weder auf Kreis- und Bezirks- noch auf Landesebene. Bei den württembergischen Meisterschaften überzeugten die jungen SGiler abermals mit Titelgewinnen und Top-Platzierungen. Julian Schmidt und Coleen Krauß holten sich Gold im Einzel und in der Mannschaftswertung.

Was die SGI-Nachwuchsschützen bei den Landesmeisterschaften in Weil im Schönbuch zeigten, spiegelt zum wiederholten Mal die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit des Welzheimer Bogen-Talentenzentrums wider: zweimal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze in den Einzelwettbewerben, zweimal Gold und zweimal Silber in den Mannschaftswertungen.

Zwei Titel gewann Coleen Krauß. Die 12-jährige Welzheimerin distanzierte mit einer überragenden Leistung (557 Ringe) nicht nur im Einzel ihre Konkurrenz deutlich, sie holte sich auch in der Schülerklasse B zusammen mit John Martin Egerter (Einzel Platz 5) und Tim Fuchs (Einzel Platz 13) überlegen den Mannschaftssieg. Mit 1159 Ringen lag das junge Trio 165 Ringe vor den Zweitplatzierten aus Laupheim.

Mit Podestplätzen in den Einzelwettbewerben beendeten auch die SGI-Jugendlichen Janina Knödler, Robin Uhrich und Tanja Sachse ihre Wettkämpfe. Knödler musste sich lediglich Elisabeth Gaspert aus Crailsheim geschlagen geben und belegte mit guten 534 Ringen den Silberplatz. Bronze in der männlichen Jugendklasse si-



Schon siebenmal Landesmeister: Julian Schmidt von der SGI Welzheim.

Bild: Privat

cherte sich Uhrich. Er hielt mit 550 Ringen seinen Welzheimer Vereinskameraden Janic Röger (541 Ringe) auf Distanz. Sachse erreichte bei den Juniorinnen mit 487 Ringen ebenfalls Bronze.

Obwohl Julian Schmidt nicht ganz seine

Normalleistung zeigen konnte, reichte es für das SGI-Ausnahmetalent wiederum zum Titelgewinn. Schmidt dominierte den Wettbewerb in der Schülerklasse A trotz leichter Schwächen mit zwei ausgeglichenen Durchgängen (275 und 276 Ringe) und

distanzierte schließlich mit 551 Zählern seinen schärfsten Konkurrenten vom BSC Freudenstadt mit elf Ringen. Gold gab's für Schmidt auch in der Mannschaftswertung zusammen mit Annika Wohlfahrt (519 Ringe) und Janine Blasse (505 Ringe). Damit weist Schmidt eine Erfolgsbilanz auf, die ihresgleichen sucht: siebenmal Landesmeister (viermal Einzel, dreimal Mannschaft), 20 Starts bei Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften, 20 Siege.

Weiteres Edelmetall gab's in der Mannschaft auch für die SGI-Jugend und -Junioren. Knödler, Röger und Uhrich wurden Vizemeister in der Jugend, ebenso wie Jonathan Schaaf (Einzel Platz 4), Tanja Sachse und Lukas Schicker bei den Junioren.

Für die Skam Fellbach holten Jana Exner, Nicole Duscha und Jessica Hägele überlegen mit 1596 Ringen den Mannschaftstitel bei den Frauen. Mit 112 Ringen distanzierte das Fellbacher Trio die Mannschaft aus Waldmössingen überdeutlich.

Im Compound-Bereich sicherte sich Achim Schallmüller (Endersbach) bei den Männern den Titel vor Andreas Keiper (Hohenacker). Paolo Kunsch (Hohenacker) holte sich den Titel im Jugendbereich ebenso wie sein Mannschaftskamerad Olaf Kapitzki in der Männer-Altersklasse. In der Mannschaftswertung der Männer siegte Hohenacker, Endersbach wurde Dritter.

Die weiteren Platzierungen der Kreis-Schützen (bis Platz fünf): Einzel: Männer: 5. Simeon Schaaf (Welzheim). Frauen: 4. Jana Exner, 5. Nicole Duscha (beide Fellbach), Senioren: 4. Wolfgang Frey (Fellbach). Mannschaft, Männer: 4. Fellbach. Compound, Einzel: Männer: 4. Bruno Tassinari (Endersbach).